

Die optimierte Rückmeldung in SAP PM

Die Rückmeldungen werden bei dem Modul SAP PM in den meisten Unternehmen zentral über die Standardtransaktionen IW41 und IW 42 ausgeführt. Die direkte Einbindung der Handwerker für diese Tätigkeit ist kaum möglich, da diese Transaktionen sehr kompliziert und aufwändig sind. Die Akzeptanz dieser Funktionalität ist deshalb auch sehr niedrig, und die mehrfache Erstellung von Schichtbüchern wird auch als belastend empfunden. Eine Lösung dieses Anwenderproblems bietet die .optimierte Rückmel-



dung in SAP PM: In einer Maske können hier binnen einer Minute mehrere Positionen erfasst werden, so beispielsweise Arbeitszeit, Schadensbild, -ursache und -maßnahme mit

hinterlegten Codes, Materialverbrauch, Messwerterfassung, neue IH-Anforderung sowie der technische Abschluss der Meldung. Weiterhin bietet diese Zusatzfunktion eine .Sammelrückmeldung 'Wartung' sowie die Ausgabe elektronischer Schichtberichte. Die Nutzung dieser optimierten Rückmeldung erhöht die wichtige Akzeptanz auf der Anwenderseite und lässt die Kernfähigkeit der Instandhalter unbeeinträchtigt.

EMPRISE P&S Consulting GmbH. Tel.: 0203 759900. Mail: ps-info@ps-consulting.de. www.ps-consulting.de

Facility Management

IBP18599 – in der Praxis erfolgreich bewährt

Die Fraunhofer Software IBP18599, die das Institut für Bauphysik gemeinsam mit der 5S AG entwickelt hat, ist eine sichere Investition in die Zukunft: Basierend auf dem Qualitätsanspruch des starken Kooperationsverbunds integriert die Software die neue DIN 18599 mit ihrer gesamten Komplexität und allen Änderungen der Fassung 2007. Erfahrungsberichte der Kunden zeigen, dass sie die Software in der Praxis erfolgreich anwenden und ihre Projekte trotz des komplexen Normenwerks der DIN 18599 mit der Software ganz einfach berechnen können. Dank der Praxiserfahrung in den letzten Monaten konnten wertvolle Anpassungen vorgenommen werden, die für die jetzt erzielte Produktreife von IBP18599 verantwortlich sind. Große Planungsbüros in Deutschland arbeiten bereits seit Januar mit IBP18599. So sind sie optimal vorbereitet, wenn ab



dem 1.1.2008 für die Baugenehmigung eines Nicht-Wohnbaus gilt, die Berechnung und einen Energieausweis nach der DIN 18599 vorzulegen. Auch im Baubestand wird IBP18599 seit Jahresbeginn eingesetzt: Die KfW-Förderbank vergibt seit 1.1.2007 Projektunterstützung für die energetische Sanierung öffentlicher Gebäude nach Vorlage eines nach DIN 18599 berechneten Energieausweises. Die Berechnungen erfolgen mit IBP18599, da sie die einzige etablierte Software am Markt ist. Bislang waren sinnvolle und ganzheitliche energetische Betrachtungen eines Gebäudes im Nicht-Wohnbau ausschließlich durch sehr aufwändige Gebäudesimulationen möglich. Diese Simulationen mussten von den Experten in den jeweiligen Bereichen durchgeführt werden. Durch die DIN 18599 und die Software IBP18599 ist es nun sehr viel einfacher, Gebäude ganzheitlich energetisch zu betrachten.

5S AG. Tel.: 0711 2846050. Mail: info@5s-ag.de. www.5s-ag.de

Computer Aided Facility Management

Die CAFM-Komplettlösung pit-FM bietet folgende Funktionen:

- Abbildung vorbeugender und ungeplanter Instandhaltungsmaßnahmen,
- Planung und Abrechnung von Wartungsarbeiten,
- Abbildung von Garantiefällen und Reparaturmaßnahmen.

Sie unterstützt damit die konsequente Stör-, Schadens- und Schwachstellenanalyse und trägt zur Erhöhung der Anlagenverfügbarkeit und zur Optimierung von Geschäftsprozessen bei. Die Informationen aus pit-FM werden in einem Standard-Datenbank-Managementsystem mit objektorientierten Strukturen verwaltet.



pit-cup GmbH. Tel.: 06221 53930. Mail: info@pit.de. www.pit.de

Kommunikation

Online-Außendienstoptimierung

Im Auto telefonieren, E-mails versenden und empfangen, auf Kunden- und Artikeldaten in der Zentrale zugreifen, Routen planen und Fahrzeuge sowie Einsätze durch Auftragserteilung und Übermittlung disponieren – mit .mobileworks' ist dies alles möglich. Die neue Komplettlösung umfasst neben der Software auch alle Geräte. Software und Geräte von .mobileworks' kommen von den Herstellern Navigon, mobileObjects, Hewlett Packard und DTS. Für 899 Euro plus MwSt. ist das Paket komplett im PC- und Telekommunikationsfachhandel erhältlich. Alle Programme sind einsatzbereit auf dem .iPAQ hw6910' von Hewlett Packard installiert. Ebenfalls mit dabei ist die Freisprechanlage und -einrichtung .UNI System 8'. Der Benutzer benötigt daher weder andere Navigationsgeräte noch ein Handy oder ein anderes Autotelefon. Er kann sofort telefonieren und Daten mit seiner Zentrale austauschen. Das HP-Gerät besitzt zudem eine Tastatur. Damit lassen sich auch längere Nachrichten bequem eingeben. Modernste GSM/GPRS/EDGE-Technologie, das komplette deutsche Kartenmaterial und .Navigator 1' von Navigon sind ebenfalls fix und fertig installiert. Routenplanung, Navigation, Ortung und Datenübertragung sind damit einfach. Die ebenfalls vorinstallierten Programme .mO-Works' der Kronberger mobileObjects AG versorgen den Fahrer, Service- oder Außendienstmitarbeiter mit allen Informationen, die er für seine mobilen Tätigkeiten vor Ort benötigt. Er kann online aus dem Fahrzeug auf die Kunden, Adressen und Artikel zugreifen, die in den Programmen in seiner Zentrale gespeichert sind. Umgekehrt sind die Zentrale und dortige Disponent über seine Position, die gefahrene Strecke und den Status seines Fahrzeuges informiert. Auftragsmanagement, Fahrzeuglogbuch, webbasierte Auftragserfassung und die Überwachung von Bereichen kommen hinzu.



mobileObjects AG. Tel.: 06173 99790. Mail: info@mobileobjects.de. www.mobileobjects.de